VBEW-Webinar am 31. Mai 2023, 09:30 bis 16:30 Uhr

Veränderungen von EEG-Anlagen

Ziel/Zielgruppe des Webinars

Das Webinar vermittelt vertiefte Kenntnisse zur Vergütung und Abrechnung von EEG-Anlagen nach den verschiedenen Fassungen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) von 2000 bis zur gültigen Fassung, die im Laufe ihrer Betriebszeit administrativ oder anlagentechnisch verändert worden sind. Die Veranstaltung versetzt die Teilnehmenden in die Lage, sich mit sattelfester Argumentation auf aktuellem Stand den damit vor allem verbundenen Vergütungsdiskussionen stellen zu können. Das Webinar richtet sich an Führungs- und Fachkräfte aus den Bereichen Netz, Erzeugung und Vertrieb.

Inhalte des Webinars

Begriffe, Definitionen und allgemeine Festlegungen im EEG
- Degression, Inbetriebnahme, Leistung und Bemessungsleistung
- Anlagenbegriff bei Solar- und sonstigen Anlagen
- Vergütungsbeginn und -dauer
- etc.

Allgemeine Vergütungsvorschriften
- Allgemeiner Vergütungsanspruch
- BNetzA-Anmeldung als Vergütungsvoraussetzung (vom PV-Meldeportal über Anlagenregister zum Marktstammdatenregister)
- Vergütungsberechnung in Abhängigkeit der Anlagenleistung (Schwellenwerte)
- Vergütung von Strom aus mehreren Anlagen (u. a. 12-Monats-Regel)
- Vergütungsdegression
- Vergütungsbeginn und -dauer (u. a. Ausnahme Wasserkraft)
- Sanktionen bei Nichteinhaltung von Anforderungen

Typische Anlagen- und Betriebsänderungen ohne Anpassung der Leistung
- Eigentümerwechsel - auch Sonderfall: Verlust der singulären Netznutzung nach § 19 Abs. 3 StromNEV
- Austausch von defekten PV-Modulen
- Diebstahl von EEG-Anlagen
- Abwicklung von Versicherungsschäden
- Versetzen von EEG-Anlagen an einen anderen Standort
- Vorübergehende Außerbetriebnahme der Anlage
- Auswirkungen des Messstellenbetriebsgesetzes (z.B. auf anlagenbetreibereigene Zähler)
- Wechsel der Stromvermarktungsform
- Administrative Pflichten von Anlagen- und Netzbetreibern (u. a. Mitteilungspflichten an das Marktstammdatenregister)

Anlagenerweiterungen (mit Anpassung der Leistung)
- bei Photovoltaikanlagen (u. a. Ergänzung von Modulen)
- bei Windkraftanlagen (u. a. Repowering)
- bei Biomasseanlagen (u. a. Flexibilisierung)
- bei Wasserkraftanlagen (u. a. Leistungserhöhung)
- bei Deponie-, Klärgas- und Geothermieanlagen
- Vor- und Nachteile gemeinsamer Messung

...

Fortsetzung Webinarbeschreibung:

Behandlung von geänderten Bestandsanlagen in der Eigenversorgung
- Grundsätze zur EEG-Umlage auf Eigenversorgung
- Aktuelle und künftige Finanzierung der Umlage
- Unterjährige Abrechnung bei Entfall oder Änderung der EEG-Umlage
- Technische Änderungen von Bestandsanlagen (Erneuerung, Ersatz oder Erweiterung, 70 % Regelung bei PV-Anlagen)
- Rechtsnachfolge bei Bestandsanlagen
- Nachrüstung von PV-Anlagen mit Speichern
- Wechsel von der Volleinspeisung in die Überschusseinspeisung
- Nulleinspeisung

Ausgeförderte Anlagen
- „Anschlussregelung“ ab dem 01.01.2021
- Bestimmung der Vergütung (Jahresmarktwert, Vermarktungskosten)
- Dauer der Anschlussregelung
- Wechselmöglichkeiten für ausgeförderte Anlagen
- Anschlussförderung und Eigenversorgung
- Verordnung zur Anschlussförderung von Güllekleinanlagen

Sonderfragestellungen
- Auswirkungen von Leistungserhöhungen auf die Teilnahme am Einspeisemanagement
- Zusammenführung von Biogasanlagen zu sog. Satelliten-BHKWs
- Vergütungsdauer bei gebrauchten Generatoren (u. a. Umstellung von fossilem auf erneuerbaren Brennstoff)
- Auswirkungen von Anlagenverkleinerungen
- Auswirkungen der Übererlösabschöpfung

jeweils mit Praxisbeispielen zu den verschiedenen Veränderungsmöglichkeiten von EEG-Anlagen

Technische Voraussetzungen

Das Webinar erfolgt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Methoden und Voraussetzungen

Aufbauend auf der grundlegenden Vergütungssystematik der verschiedenen EEG-Fassungen werden die Randbedingungen und die Umsetzung von Veränderungen an EEG-Anlagen ausführlich erläutert und an Praxisbeispielen veranschaulicht. Es werden insbesondere die einschlägigen Arbeitshilfen des BDEW/VBEW, der Clearingstelle EEG und des EEG-Navigators (www.eeg-navigator.de) herangezogen.

Referent

Dipl.-Ing. (FH) Walter Rieger, RIWA Energieberatung, Feucht

Der Referent hat langjährige Erfahrungen mit der EEG-Umsetzung bei einem regionalen Netzbetreiber gesammelt und vielfach für den VBEW mit großem Erfolg vorgetragen. Er ist eingebunden in die Gremienarbeit des VBEW zur Umsetzung des EEG. Nutzen Sie die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit dem Referenten und den Kolleg*innen.

Webinarablauf

Beginn:	09.30 Uhr (Technikcheck und Begrüßung ab 09.00 Uhr)
Pausen:	ca. 10:45 – 11:15 Uhr, ca. 15:00 – 15:15 Uhr
Mittagspause:	ca. 12:30 – 13.30 Uhr
Ende:	gegen 16:30 Uhr

Preis und Anmeldung

Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung beträgt 300,-- Euro zzgl. MwSt. Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 24.05.2023. Die Anmeldebestätigung mit dem Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung. Die Stornobedingungen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular auf unserer Homepage.